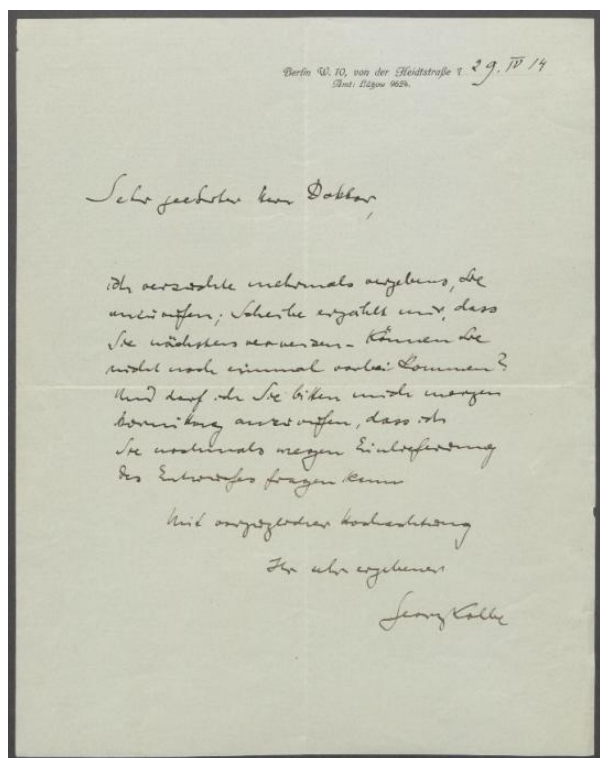




Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in

Georg Kolbe

Adressat*in

Johannes Sievers

Erwähnte Personen

Richard Scheibe

Datierung

29.04.1914

Umfang

1 Brief, 1 Blatt

Erwerbung

Ankauf Antiquariat Ingo Nebay, 2007

Inventarnummer

GK.619

Transkript

vorhanden

Datensatz in Kalliope

1545642

Rechte

Public Domain Mark 1.0

1914 fand ein Wettbewerb für einen Schmuckbrunnen in Elberfeld (heute Wuppertal) statt. Kolbe nahm wohl in diesem Zusammenhang mit Sievers Kontakt auf. Der Kunsthistoriker war



im Preußischen Kultusministerium tätig, dessen Kunstfonds die maßgeblichen Kosten für den Brunnen tragen sollte.

Kolbe bittet um ein Treffen mit Sievers: "[...], dass ich Sie nochmals wegen Einlieferung des Entwurfes fragen kann."

Transkription

(Berlin W.10, von der Heidstraße 7) 29.IV 14
(Amt: Lützow 9624.)

Sehr geehrter Herr Doktor,

ich versuchte mehrmals vergebens, Sie anzurufen; Scheibe⁽¹⁾ erzählt mir, dass Sie nächstens verreisen – Können Sie nicht noch einmal vorbei kommen? Und darf ich Sie bitten, mich morgen vormittag anzurufen, dass ich Sie nochmals wegen Einlieferung des Entwurfes⁽²⁾ fragen kann.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr sehr ergebener

Georg Kolbe

Anmerkungen

(1)

Scheibe, Richard (19.4.1879, Chemnitz – 6.10.1964, Berlin), Bildhauer und enger Freund von Gerhard Marcks und Georg Kolbe
<http://d-nb.info/gnd/118754327>

(2)

1914 fand ein Wettbewerb für einen Schmuckbrunnen in Elberfeld statt, s. Werk Georg Kolbes, "Brunnen Aufruf", 1914/17, Wuppertal Elberfeld. Aufstellung des Elberfelder Brunnens 1922, heute befindet sich die Figurengruppe Ecke Kolpingstraße/Kasinostraße.